

EVENTS
Veranstaltungskalender
der Zuger Presse

POLITIK

Treffen mit Christoph Blocher
Morgarten-Treffen mit Christoph Blocher am Samstag, 17. September, ab 13 Uhr im Schützenhaus beim Denkmal Morgarten. Unterhaltung durch die Ländlerkapelle Franz Stadelmann und Festbetrieb vor Ort. Der Eintritt ist frei.

**Stierenmarkt
Altbekanntes
wird ergänzt**

In diesem Jahr findet der 121. Stierenmarkt statt. Am Mittwoch, 7., und Donnerstag, 8. September, werden in Zug über 200 Stiere zum Kauf angeboten. Der Zuger Stierenmarkt bildet den Auftakt für die neue Marktsaison beim Braunvieh. Doch nicht nur für Händler, auch für alle anderen hat der Stierenmarkt einiges zu bieten. Bunte Marktstände laden ein zum Kaufen und Probieren. Für die Kinder gibt es einen Kleintierhof und Ponyreiten. Als besondere Attraktion finden dieses Jahr zum ersten Mal Säulirennen statt. Ausserdem werden EVZ-Spieler vor Ort sein und Autogramme verteilen. (PD)

**Cham
Schüler fahren
um die Wette**

Am Chamer Veloplousch vom Sonntag, 11. September, von 10 bis 18 Uhr können einzelne Schüler oder ganze Klassen um die Wette fahren. Die Teilnahme ist gratis, und anmelden kann man sich unter www.rmv.ch. (PD)

Menzingen im Zeichen der Musik

Die Musikgesellschaft feiert dieses Wochenende als älteste des Kantons das 200-Jahr-Jubiläum

MICHÈLE DÄPPEN

Die Musikgesellschaft Menzingen (MGM) blickt bereits auf ein 200-jähriges Bestehen zurück. Jahre voller Wandel und Entwicklung, die die MGM gebührend feiern möchte. Vom Freitag, 9. September, bis Sonntag, 11. September, lädt ein abwechslungsreiches Programm ein zum Mitfeiern und Musizieren.

**Die Ältesten im Kanton
haben Grund zum Feiern**

Über die Gründung der Musikgesellschaft Menzingen im Jahr 1811 wurde nichts überliefert. Protokolle sind erst ab 1918 vorhanden und berichten zum Beispiel, dass die MGM nach dem Ersten Weltkrieg von der Harmoniemusik für ein paar Jahre zur Blechmusik übergang und sich zeitweise «Feldmusik» nannte.

Nicht nur musikalisch, sondern auch im Komponieren war die MGM über all die Jahre aktiv. So schuf August Krieg, mehrere Jahre lang Leiter der Musikgesellschaft Menzingen, unter anderem den Menzinger-Marsch und den Marsch zur Einweihung der neuen Post. Heute hat die Gesellschaft 39 Mitglieder und ist bereit für das 200-Jahr-Jubiläum. «Wir sind die älteste Musikgesellschaft des Kantons», weiss



Die Musikgesellschaft Menzingen ist die älteste Formation im Kanton und musiziert bereits seit 200 Jahren.

FOTO PD

Eveline Signer, Mitglied des Organisationskomitees, «somit ist das Jubiläum ein historisches Ereignis, das man sich nicht entgehen lassen sollte.»

**Gastvereine schmücken
den Anlass aus**

Mit dem von Peter Lüssi komponierten Jubiläumsmarsch «Top Level» startet die Musik-

gesellschaft am Freitagabend den Jubiläumsanlass. Ab 19 Uhr gibt es einen Barbetrieb mit DJ, zu dem alle herzlich eingeladen sind.

Auch der Samstag und der Sonntag stehen ganz im Zeichen der Musik und bieten ein abwechslungsreiches Programm. Unter anderem kommt es zum Gottesdienst mit anschliessender Uniformweihe und diversen Konzerten. Während des ganzen Wochenendes bestehen für die Hungrigen Verpflegungsmöglichkeiten.

Ausserdem locken am Sonntag gratis Kaffee und Kuchen in die gemütliche Kaffeestube. Am Festzug durchs Dorf wird die Musikgesellschaft Menzingen von fünf Musikformationen tatkräftig unterstützt. So sorgen

unter anderen die Feldmusik Unterägeri und die Blaskapelle Neuheim für den richtigen Ton. Doch auch das Auge kommt beim Umzug auf seine Kosten. Umrahmt wird der Anlass nämlich von Fahndelelegationen der befreundeten Musikvereine sowie von mehreren Vereinen der Gemeinde Menzingen. Ausserdem ist der Partner- und Musikverein Menzingen aus Deutschland zu Besuch.

**Mitglieder aus
anderen Gemeinden**

Wen es in den Fingern juckt und wer Teil der ältesten Musikformation des Kantons werden will, muss übrigens nicht von Menzingen sein. «Wir haben auch Mitglieder aus anderen Gemeinden», so Signer, und er

ergänzt: «Man muss einfach ein Blasinstrument oder Schlagzeug spielen können.»

PROGRAMM

Freitag, 9. September
Ab 19 Uhr Barbetrieb mit DJ

Samstag, 10. September
20 Uhr Konzert der Lublaska sowie der Gasterländer Blasmusikanten (mit Eintritt)
Ab 19 Uhr Barbetrieb mit DJ

Sonntag, 11. September
10 Uhr: Gottesdienst mit Uniformweihe und Apéro
13.30 Uhr Festumzug durchs Dorf und Konzertvorträge der Gastvereine

Anzeige

the blinker
Famous sushi also Takeaway.
Montag bis Samstag 08.00-24.00; Sonntag 10.00-22.00,
auf dem AMAG Areal in Cham mit grossem Parkplatz.
phone +41-41 784 40 90 contact@the-blinker.biz www.the-blinker.biz

Blinker

Die Stars im Fokus

Über 80 Fotografien des 60er-Jahre-Starfotografen Ron Galella sind im Restaurant Blinker in Cham zu sehen.

Er gilt als einer der ersten Paparazzi überhaupt und hat wegweisende Fotos der Stars der 60er- und 70er-Jahre geschossen. Jackie Kennedy, Bianca Jagger, Liza Minelli, Elisabeth

Taylor und wie sie alle heissen. Ihnen hat Galella ein bildliches Denkmal gesetzt. Die Zuger Kunstsammlerin Nicola Erni, übrigens nicht verwandt mit «Blinker»-Wirt Hubert Erni, hat die Bilder gekauft und sie dem innovativen Gasthaus im Chamer Amag-Gebäude zur Verfügung gestellt.

Dort hängen nun Marlon Brando, Mia Farrow und Truman Capote in schöner Ein-

tracht nebeneinander. Besonderes Interesse schenkt Galella dem legendären Studio 54, der damals berühmtesten Disco der Welt, wo sich die Stars, aber auch normale Leute die Türklinke in die Hand gaben. Die Sammlung, die während der Öffnungszeiten des Restaurants und der Amag-Hall zu sehen ist, dokumentiert jene aufregende Phase der Zeitgeschichte in grandiosen Bildern. (FH)



«Blinker»-Wirt Hubert Erni in der Amag-Hall in Cham mit Bildern von Ron Galella.

FOTO FH

**Zug
Alles rund
um die Zahl elf**

Das Jahr 2011 lassen sich Satz&Pfeffer als Elfer-Fans nicht entgehen und präsentieren elf Mal erfrischende Bühnenliteratur. Dank vielen öffentlichen und privaten Sponsoren fetzt am Sonntag, 11. September, um 20 Uhr die nächste Satz-Pfeffer-Vorleseshow mit kleinen Neuerungen und tollen Gastpoeten über die Bühne. Anwesend sein werden unter anderem Margrit Bornet, Kabarettistin aus Zürich, Judith Stadlin, Schauspielerin und Autorin aus Zug, und natürlich das Duo Satz&Pfeffer. Literatur, in einer Vorleseshow präsentiert – mit dieser Darbietungsform bereichern Judith Stadlin und Michael van Orsouw, alias Satz&Pfeffer, das Zuger Kulturleben.

**Das Duo lockt
bekannte Gäste an**

Die «Satz&Pfeffer-Lesebühne» ist ein Grosseffort: Bekannte Autoren wie Linard Bardill, Pirmin Meier, Gabriel Vetter, Pedro Lenz, Gisela Widmer oder Bänz Friedli waren ebenso zu Gast wie unbekannte, aber virtuose Autoren aus Deutschland und der Region. Stadlin und van Orsouw schreiben jeden Monat neue Texte, die sie vortragen, und führen mit schrägen Moderationen durch die Abende. (PD)

Sonntag, 11. September, 20 Uhr im Oswalds Eleven an der Oswaldsgasse 11 in Zug. Tickets: Mail an hallo@lesebuehne.ch oder 041 711 15 20.

Inwil

Gesang in Gärtnerei

In einer Gärtnerei wird ein Musical zum einmaligen Erlebnis.

Das Musical «My Fair Lady» ist vom Mittwoch, 14., bis Samstag, 17. September, täglich jeweils um 20 Uhr in der Gärtnerei Schwitter in Inwil (Luzern) zu erleben. Im Musical geht es um das Blumenmädchen Eliza, welches von Sprachforscher Higgins aufgrund einer Wette mittels Sprachunterricht vom Gossenkind zur Lady gemacht wird. Erfahrene Schauspielerinnen und Schauspieler wie Marianne Varga und Kamil Krejci machen das Musical zu einem einzigartigen Erlebnis. Die Quickchange-Company



Das Musical wird in einer Gärtnerei aufgeführt.

FOTO PD

spielt gesamte Geschichte mit nur fünf Darstellern und drei Musikern in einer rasanten Inszenierung von 75 Minuten gespielt. (PD)
Mittwoch, 14., bis Samstag, 17. September, täglich jeweils um 20 Uhr. Tickets unter 041 455 58 00.

Komik

Lachen hilft

Das Komiker-Duo Twinlikes wartet noch immer auf den Durchbruch und kann über sich selbst lachen.

In seinem aktuellen Programm setzt sich das Komiker-Duo Twinlikes selbstironisch mit dem Fakt auseinander, noch nicht zu den professionellen Komikern zu gehören. Am Samstag, 10. September, treten die beiden um 20 Uhr im Maienmatt in Oberägeri auf.

Seit vielen Jahren stehen Philip und Iwan schon gemeinsam auf der Bühne, doch der Durchbruch lässt immer noch auf sich warten. Die beiden Brüder ver-

suchen nun also gemeinsam mit ihrem Manager alles, um den Schritt zum Profi zu schaffen, und üben, was das Zeug hält.

**Das Warten auf den
Erfolg mit Selbstironie**

«ImPROFIsiert» ist ein rund zweistündiges Comedy-Programm mit viel Action und einigen Überraschungen. Was die beiden alles unternehmen, um erfolgreich zu sein, und ob es ihnen gelingt, sehen Sie am besten selbst. In einem Programm zum Zurücklehnen, Geniessen und Lachen. (PD)

Samstag, 10. September, 20 Uhr, Maienmatt in Oberägeri. Informationen und Reservation unter www.twinlikes.ch.